

Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)



**Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)**

AHA hält umwelt-, natur- und landschaftsverträgliches Wassertourismuskonzept für Saale vonnöten

Mit großer Sorge beobachtet der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) den voranschreitenden flächendeckenden Verbau von Uferzonen der Saale im Unterlauf und Teilen des Mittellaufes für wassertouristische Anlagen aller Art. Dazu zählen insbesondere die Steganlagen in Merseburg, Schkopau, Halle (Saale), Salzmünde und Brachwitz. Gerade die Steganlagen in Salzmünde und Brachwitz sind besonders umstritten, da sie einst illegal errichtet wurden. Unter Missachtung des Landschafts- und Hochwasserschutzes beabsichtigt man offenbar, derartige Anlagen ungehemmt baulich zu erweitern. Der AHA fordert deshalb nunmehr ein natur-, landschafts- und umweltfreundliches Wassertourismuskonzept zu entwickeln, welches der landschaftlichen und natürlichen Vielfalt der Saale und ihrer Aue sowie dem Hochwasserschutz Rechnung trägt, nicht nur vordergründig dem Profit Einzelner dient und dem baulichen Wildwuchs an Steganlagen aller Art endlich Einhalt gebietet. Dazu gehört aber auch die bestehenden Steganlagen nach rechtlichen und ökologischen Gesichtspunkten zu überprüfen. Insbesondere die Steganlage in Brachwitz mit dem Aufenthaltsplatz und der Krananlage im Mündungsbereich des Brachwitzer Baches ist zur Disposition zu stellen.

Aber auch solche Standortschwerpunkte wie die Städte Bernburg, Könnern, Halle (Saale), Merseburg, Weißenfels und Naumburg sowie die Gemeinde Schkopau sind einer kritischen und umweltverträglichen Prüfung bzw. Betrachtung zu unterziehen.

Dieses Wassertourismuskonzept gilt es unter Einbeziehung aller Verantwortlichen und Interessenten zu entwickeln und rechtlich verbindlich zu erklären.

Nur eine ökologisch und landschaftlich vielfältige und lebendige Saale ist attraktiv für einen nachhaltigen Wassertourismus.

Der AHA möchte diesbezüglich eine ehrenamtliche Arbeitsgruppe bilden, welche sich dieses Themas annimmt. Interessenten können sich an folgende Anschrift wenden:

*Arbeitskreis Hallesche Auenwälder
zu Halle (Saale) e.V. (AHA)
Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)*

Tel.: 0345/200 27 46; Fax.: 01805/684 308 363 (deutschlandweit zum Ortstarif)

Internet: <http://www.aha-halle.de>

E-Mail: aha_halle@yahoo.de

Halle (Saale), den 27.08.2011

Andreas Liste
Vorsitzender